

„Phönix-BörsenBrief“



www.phoenix-boersenbrief.de

Ihr Small Cap und Nebenwerte Spezialist

Wir beginnen mit der Recherche da, wo andere aufhören.



Chartquellen:

- außerbörslich von vehag.de
- börslich von OnVista.de

Impressum: Phoenix IT Consultancy Limited, Andrestrasse 30, 63067 Offenbach Email: info@phoenix-boersenbrief.de, Internet: <http://www.phoenix-boersenbrief.de>; inhaltliche Gestaltung erfolgt durch: Bela Teglas, Andre Domaschke; Alle vom *Phönix-Börsenbrief* veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältigen Recherchen. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von diesen Wertpapieren dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig erachtet. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Website, der Börsenbrief, Musterdepots, Watchlist und alle anderen Veröffentlichungen des Phönix-Börsenbrief enthalten Links zu anderen Webseiten. Für die Datenschutzbestimmungen oder die Inhalte der Webseiten, die über solche Links erreichbar sind, übernehmen wir keine Haftung. Wenn wir jedoch feststellen oder darauf hingewiesen werden, dass ein Angebot rechtswidrigen Inhalt aufweist, werden wir diesen Link aufheben, soweit uns dies technisch möglich und zumutbar ist.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------------|---|-----------|
| I. | <i>Vorwort</i> | 2 |
| II. | <i>Rückblick zu ausgewählten Musterdepotwerten</i> | 4 |
| | ➤ Wapme Systems AG | 4 |
| | ➤ Antec Solar AG | 4 |
| | ➤ Biolitec AG | 5 |
| III. | <i>Rückblick zu unseren Analysen</i> | 6 |
| | ➤ Analytik Jena AG | 7 |
| IV. | <i>Analysen seit der letzten Ausgabe</i> | 8 |
| V. | <i>Watchlistneuaufnahmen</i> | 8 |
| VI. | <i>Musterdepot Stand 11.10.2005</i> | 9 |
| VII. | <i>Ausblick</i> | 10 |

I. Vorwort

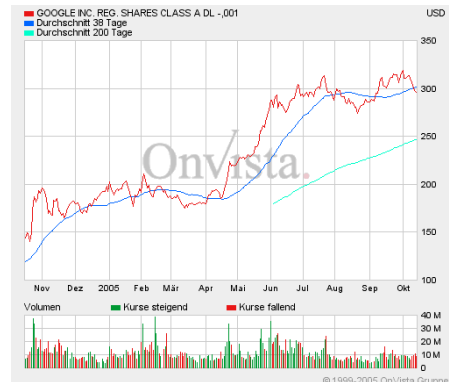
Unter http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/watchlist_boersenkandidaten.htm haben wir eine neue Seite über uns bekannte **Börsenkandidaten** eingerichtet.

Im Moment gibt es da 2 Kategorien: „wahrscheinliche“ und „nur mögliche“.

Zu den wahrscheinlichen Kandidaten zählen für uns aktuell die **eMind AG** (1.Hj. 2006) und die **Citycom AG** (Ende 2006). Hingegen zählen für uns die **Autosafe AG** (frühestens 2006), die **Wind 7 AG** (2006/2007) und die **Juragent AG** (in den Jahren 2006-2008 möglich) zu den „nur“ möglichen Kandidaten.

(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes sind im Besitz der meisten in diesem Abschnitt genannten Firmen)

Wir setzen die wohl bekannteste Internetsuchmaschine **Google** (ISIN US38259P5089) nun auf unsere Beobachtungsliste, aber nicht um auf noch weiter steigende Kurse zu setzen, obwohl hier steigende Kurse noch eine Weile zu verzeichnen sein könnten. Wir sehen Google gerade bei etwa 296 US-Dollar, was einer Marktkapitalisierung von knapp 83 Mrd. US-Dollar entspricht. Dies bedeutet ein 2006er KGV von etwa 40. Hier sind bereits starke Steigerungen eingerechnet. Google birgt in der Tat noch ein enormes Potential in sich. Aber langsam sehen wir ein erhöhtes Risiko für den Kurs, denn die Bäume beim Umsatz und Gewinn können nicht in den Himmel wachsen. Wovon lebt Google? Zum größten Teil lebt Google noch von der Werbung. Wer gibt Geld für die Werbung bei Google aus? Wie viel Geld ist hier vorhanden? Die Budgets der Unternehmen sind begrenzt, ein Teil von zukünftigen Werbungen wird sicherlich von den Printmedien, wie normalen Zeitschriften, hin zur online Werbung (auch zu Google) abgezogen. Im Moment werde deutlich weniger als 5 Prozent der Werbebudgets für Online-Werbung ausgegeben.



Die Aussichten sind zwar weiterhin gut für Google, aber die Bewertung der Aktie scheint sich hier etwas zu schnell nach oben zu bewegen.

Noch werden wir hier nicht aktiv, aber wir liebäugeln in der Zukunft auf eine Abwärtsbewegung zu spekulieren. Wird diese Abwärtsbewegung dann eintreten, so könnte dies auch ein generell negatives Anzeichen für die Börse darstellen. Dies kann sehr wenige Monate, aber auch noch mehr als 1,5 Jahre auf sich warten lassen.

(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes sind nicht im Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)

In der letzten Ausgabe ist uns bzgl. Des **Sea Explorer AG** (WKN: 528060; ISIN: DE0005280606) Charts ein Fehler unterlaufen, wir hatten statt dessen den von Stoffkontor Kranz erwischt. Wir bitten Sie, diesen Fehler zu entschuldigen.

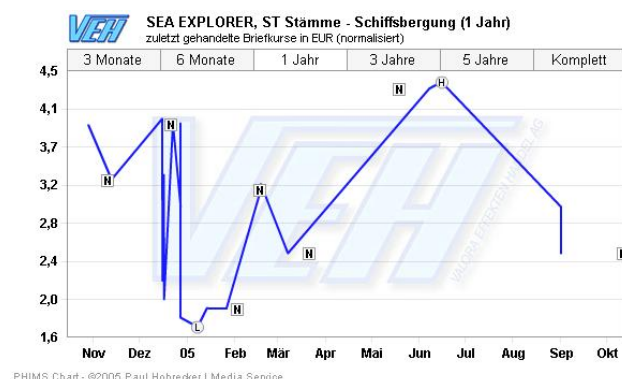
In einem Gespräch am 10.10.2005 mit Herrn Linkesch erhielten wir die Info, dass die **HV am 2.12.2005** statt finden könnte. Der bereits für 10.9.2005 angekündigte Aktionärsbrief sei fertig und ist ab 12.10.2005 bei Valora unter <http://valora.de/ftp/Seag1005.pdf> abrufbar. Auch ältere News finden Sie unter <http://valora.de/html/news.php?NSuch=DE0005280606> und auch direkt auf der Website der Sea Explorer AG.

Das wichtigste aus PBB-Sicht:

- Verzögerungen der Kapitalmaßnahmen im 1. Halbjahr 2005
- Umstellung (=Verzögerung) der Bergungsprojekte
- neuer Bereich Metal Recovery (ca. 15 Mio. Euro sind die Ladungen wert) (hier seien die Bergungen sofort veräußerbar, einen Teil des Erlöses werden allerdings auch die notwendigen Projektfinanzierungen kosten)
- bevorstehendes Projekt „L'Utile“ in Osttimor soll noch dieses Jahr beginnen (der letzte bekannte Termin war Ende Juni)
- Vermarktung / Cimbria-Fundstücke durch Schweizer Werbeagentur (Viele Monate lang waren die Stücke auch unter <http://www.nauticalarts.de/> zu erwerben. Diese Seite ist nun leider nicht mehr erreichbar.)

Zitat aus dem aktuellen Aktionärsbrief: „... Nach einer langen „Durststrecke“ sehen wir heute mit einer solideren finanziellen Basis endlich in eine bessere Zukunft und werden unsere ganze Energie in die kommenden Bergungsprojekte stecken, ...“. Diesen Aussagen können wir uns zum großen Teil anschließen.

Nach aktuellem Stand gibt es 1.550.000 Aktien. Bei einem Kurs von 4,29 Euro würde sich eine MK von 6.649.500 Euro ergeben. Die letzte KE hatte 7,5 Euro je Aktie als Ausgabekurs.



Fazit: Einige Hürden und Verzögerungen waren und sind noch zu überwinden, aber das Licht am Ende des Tunnels ist nun wieder deutlich sichtbar. Im Bereich von oder gar **unter 3 Euro je Aktie würden wir zugreifen**. Beachten Sie bei Ordern bitte unbedingt Limite zu setzen. Wir halten weiter an der Aktie fest.

(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes **sind im** Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)

In unserer Watchlist sind Verlinkungen zu den aktuellsten Infos wie z.B. Charts und News zu finden.

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/watchlist.htm>

II. Rückblick zu ausgewählten Musterdepotwerten

➤ Wapme Systems AG

(WKN: 549550; ISIN: DE0005495501) Zu Wapme haben wir am 4.10.2005 hier eine neue Analyse veröffentlicht. Der Kurs richtet sich trotz der guten Nachricht vom 20.9.2005 (more Phones GmbH Verkauf) weiter südwärts. In der Tat gibt es hier noch einige Risiken, nur sind jetzt sehr viel mehr Mittel zum Erreichen der Ziele vorhanden. Wir halten diese Aktie weiter im Musterdepot und halten an den Kurszielen (für 3-10 Monate 2,10 Euro) der letzten Analyse fest. Die genauen Konditionen zum Verkauf der more phones GmbH sind zwar noch nicht bekannt, aber nun scheint uns ein Großteil der aktuellen Marktkapitalisierung mit Cash unterlegt zu sein.

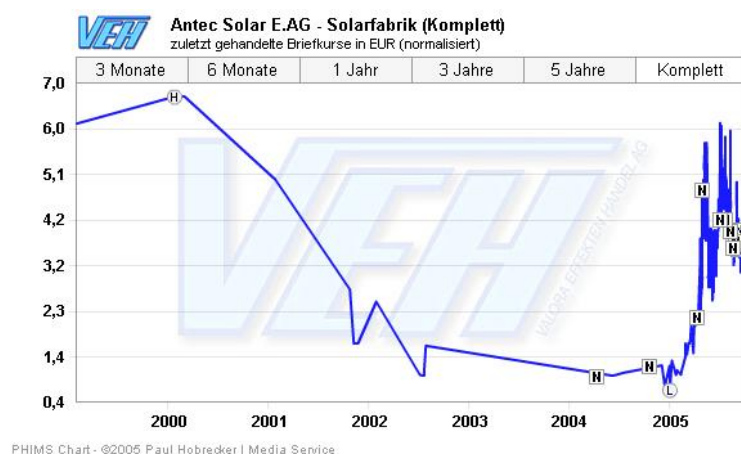
(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes **sind im Besitz** der in diesem Abschnitt genannten Firma)



➤ Antec Solar AG

(WKN: 685820; ISIN: DE0006858202) Am 11.10.2005 erhielten wir von Antec ein neues Schreiben. Hier schreibt man:

Zitate: „Es gelten ausschließlich die Zahlen, die wir veröffentlichen, also **Umsatz 2005 von EUR 13 Mio.**“ und „wenn Sie jemanden kennen, der **mehr als EUR 21 Mio. bezahlt**, dann wären unsere Aktionäre Ihnen sicher sehr dankbar.“ Das Jahr 2005 ist wahrscheinlich ein Fehler, in der Pressemeldung vom 12.8.2005 hieß es noch 13 Mio. Euro Umsatz für 2006.



PHJMS Chart - ©2005 Paul Hübner | Media Service

Am 5.10.2005 vermeldete Valora in ihrer Ad-Hoc, dass sie nun **nur noch 70.000 Aktien** der Antec Solar AG besitzen. Ursprünglich seien es **240.000 Aktien gewesen**, am 31.5.2005 waren es immer noch 180.000 Stück. Hier hat die Valora AG von der Euphorie stark profitiert, zeitweise waren um die 6 Euro für die Antec Aktien bezahlt worden. Dies war wohl vor allem durch den Bericht ([http://valora.de/ftp/NWJ ANTEC 0505.pdf](http://valora.de/ftp/NWJ_ANTEC_0505.pdf)) im Nebenwerte-

Journal, in Ausgabe 5/2005, verursacht worden. Dort war noch von potentiell 50-60 Mio. Euro Umsatz für 2006 die Rede.

Die nächste Etappen sind die HV's am 18.10.2005 von Antec und HIT. Hier wird es sicherlich spannend, die SDK (<http://www.sdk.org/>) nimmt hier (ohne Gewähr) an beiden HV's teil.

Es scheint zwar nach wie vor ein undurchsichtiges Unterfangen, aber bei 3 Euro sehen wir die **Chancen** für **steigende Kurse etwas höher** als die Risiken für fallende Kurse.

Fazit: Halten ja, aber einen Kauf können wir uns vor dem 18.10.2005 noch nicht vorstellen.

(nahe Dritte des Phoenix-Börsenbriefes **sind im** Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)

➤ Biolitec AG

(WKN: 521340; ISIN: DE0005213409) Im Jahresbericht 2004/2005 stand leider **nichts zum „Foscan Fond“**, deswegen erwarten wir hier keine guten Nachrichten, denn dieser hätte Ende Juni 2005 geschlossen werden sollen. Hier sehen wir eine kleine Belastung, denn irgendwann wird es vom Unternehmen ein Meldung geben oder aber einige Analysten werden es als Problem sehen. Wir sehen hier zwar ebenfalls ein Problem, aber nach dem aktuellen Stand der Dinge könnten die anderen positiven Entwicklungen (Vertriebskooperationen, Zulassungen, ... siehe auch unsere letzten Berichte zur Biolitec AG) diesen einen Punkt mehr als ausgleichen.



Das wichtigste aus PBB-Sicht:

- Im 4. Quartal mit Umsatzsteigerung (24%) gegenüber Vorjahr
- Liquidität **nur noch** bei 2,77 Mio. Euro (wir sehen hier noch keine Gefahr)
- Behandlung von Cellulite
- **stärkere Exporttätigkeit** (Japan, Indien, Belgien, ...)

die nächsten Termine:

- HV am 2.11.2005
- Analysten- und Investorenkonferenz 21.-23. November 2005
(„Deutsches Eigenkapitalforum“ Deutsche Börse in Frankfurt)
- 3-Monatsbericht wird am 30.11.2005 veröffentlicht

Fazit: Halten, ggf. limitiert zukaufen. Wir würden im Moment keinesfalls verkaufen.

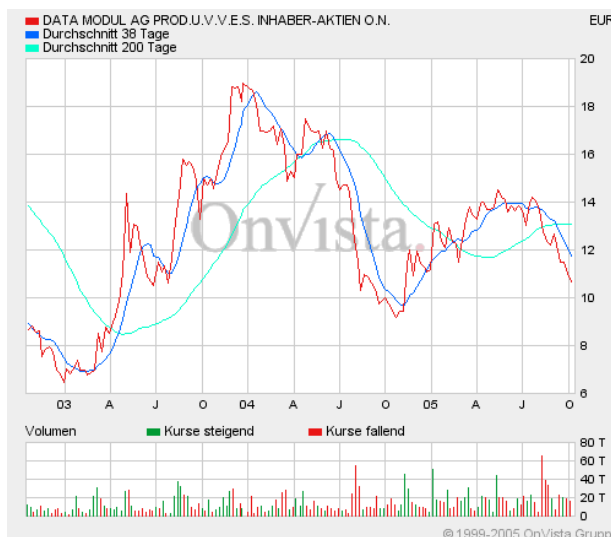
(nahe Dritte des Phoenix-Börsenbriefes **sind im** Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)

III. Rückblick zu unseren Analysen

Data Modul AG

(WKN: 549890;ISIN: DE0005498901) bietet aktuell günstige Einstiegskurse. Seit unserer Analyse vom 3.7.2005 gab es nur ein Meldung mit den Halbjahreszahlen, hier sei der Umsatz und Gewinn gestiegen. Trotzdem bewegte sich der Kurs südwärts. In den letzten 2 Handelstagen gab es eine stärkere Kurssteigerung ohne Nachrichten, um etwa 15 Prozent. Gibt es bald etwas Neues ? Wir werden sehen.

(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes sind nicht im Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)

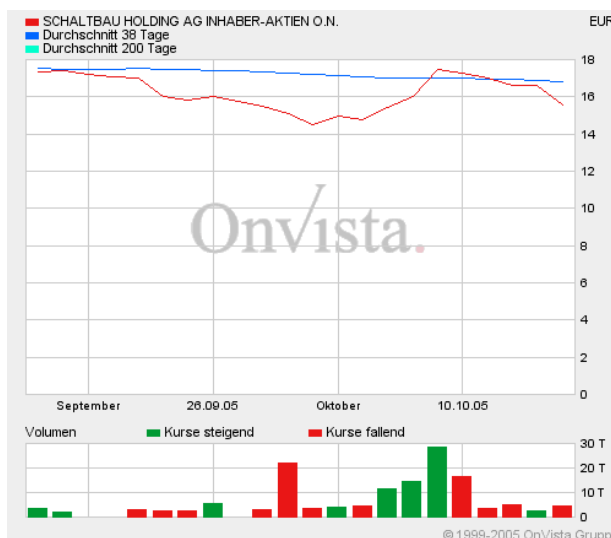


Weitere Infos unter: http://aktien.onvista.de/snapshot.html?ID_OSI=82017

SCHALTBAU HOLDING AG

(WKN: 717030;ISIN: DE0007170300) bietet aktuell ebenfalls günstige Kurse (weiterhin), die ehemalige Euphorie ist verfliegen. Nach unserer Analyse gab es am 29.7.2005 eine Meldung über rückläufige Umsatz- und Gewinnzahlen. Eine Verdopplung des Jahresgewinnes 2005 gegenüber 2004 wird nach wie vor angestrebt. Sollte dies gelingen, so sollten die aktuellen Kurse eher Kaufkurse darstellen.

(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes sind nicht im Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firma)



Weitere Infos unter: http://aktien.onvista.de/snapshot.html?ID_OSI=82855

➤ Analytik Jena AG

(WKN: 521350; ISIN: DE0005213508) Seit einigen Tagen sind bei der Analytik Jena AG Kurssteigerungen zu verzeichnen. Eine richtiger **PR-Hammer** war die Meldung vom 13.10.2005, hier wird nun ein neuer Schnelltest auf den **Vogelgrippe-Virus H5N1** angeboten. Dieses Thema ist im Moment in den Medien in aller Munde.

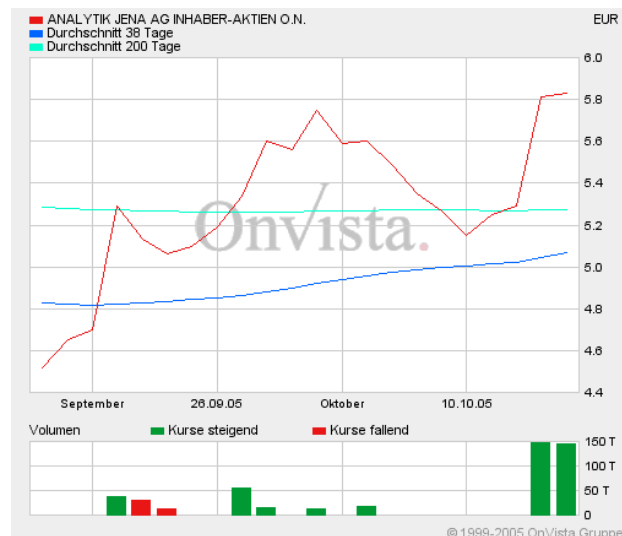
Am 11.7.2005 lag der Kurs noch bei 4,92, hier haben wir die Analyse veröffentlicht. Nun sehen wir zwar nicht unser kurzfristiges Kursziel von 7,5 erreicht, aber angesichts der Bekanntgabe des in diesem Jahr **enttäuschenden Projektgeschäftes** erwägen zumindest

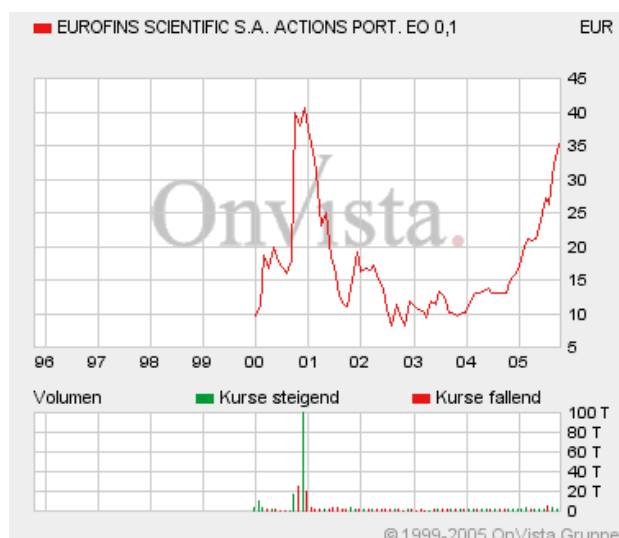
nahe Dritte den Verkauf zu den aktuellen Kursen. Langfristig sehen wir hier, wie in unserer Analyse beschrieben noch immer Potential.

Es ist ungewiss, aber möglich dass sich dieses **Vogelgrippe-Virus** Thema analog zum **BSE** Thema entwickelt. Hier hatte damals Eurofins (ISIN: FR0000038259) im Jahre 2000 auch im Kurs stark profitieren können. Die Produkte der Analytik Jena AG sollen sehr gut sein, nur die Bekanntheit hat wohl noch Potential.

Fazit: Nahe Dritte erwägen zwar den Verkauf, wir bleiben aber eher bei einem **Halten**. Das Potential nach unten sehen wir bei etwa 4,50 begrenzt, nach oben aber nach wie vor bis 7,5 auf die nächsten 6 Monate betrachtet. Sollten Sie auf das Thema „**Schnelltests auf Vogelgrippe-Viren**“ jetzt eine **Wette abschließen** wollen, dann könnten Sie auch jetzt **noch einsteigen**. Bei einer Ähnlichen Entwicklung zu dem damaligen BSE Thema bei Eurofins sind die 7,5 Euro je Aktie für Analytik natürlich schnell Schnee von gestern, hier waagen wir nicht einmal eine Prognose.

10 Jahres Chart zu Eurofins:





(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes **sind im Besitz** der in diesem Abschnitt genannten Firma Analytik Jena AG)

IV. Analysen seit der letzten Ausgabe

Folgend geben wir einige kurze Kommentare zu den neuen Analysen. Als Abonnenten haben Sie diese natürlich bereits erhalten.

Analyse zur **Wapme Systems AG** vom 04.10.2005 (Update Analyse)
(WKN: 549550, ISIN: DE0005495501)

Die Kursziele wurden zwar herunter gesetzt, aber der Verkauf der more Phones GmbH sollte eine sehr gute neue Basis für die Zukunft bilden.

Wer noch nicht Abonnent war, kann Sie auf unserer Homepage separat beziehen. Ab dem Jahres-Abo sind sie auch im Archiv (<http://www.phoenix-boersenbrief.de/abo/2005>) abrufbar.

V. Watchlistneuaufnahmen

Hier werden die Werte vorerst nur aufgelistet, ggf. mit kurzen Anmerkungen. Der Phönix-Börsenbrief und Nahe Dritte könnten hier Aktien halten, verkaufen oder kaufen. Hier sprechen wir keine Empfehlungen aus. Diese Werte beobachten wir, ggf. erstellen wir noch Analysen hierzu, oder haben diese bereits veröffentlicht.

Pandatel AG

(WKN: 691630, ISIN: DE0006916307)

Kann der Turn-Around doch noch gelingen ?

Google

(WKN: A0B7FY, ISIN: US38259P5089)

Wie lange geht es so steil aufwärts ?

QSC AG

(WKN: 513700, ISIN: DE0005137004)

Sind die Früchte der vergangenen Arbeit nun reif ?

Broadnet Mediacape AG

(WKN: 549086, ISIN: DE0005490866)

Sind die Früchte der vergangenen Arbeit nun reif ?

VI. Musterdepot Stand 11.10.2005

| Startkapital | 10.000,00 | | | | | |
|------------------------------------|------------------------------|-----------|----------|----------|-----------------|----------------|
| Starttermin | 12.05.05 | | | | | |
| | | | | | | |
| Erstes Kaufdatum | Wertpapier | Stück | Kaufkurs | Akt-Kurs | Akt. Wert | Gewinn/Verlust |
| 12.05.2005 00:00:00 | Antec Solar AG | 200,00 | 5,67 | 3,13 | 625,45 | -44,85% |
| 13.05.2005 12:00:00 | Juragent AG | 300,00 | 11,68 | 12,73 | 3.818,18 | 8,94% |
| 23.05.2005 15:45:00 | Sea Explorer AG St. | 200,00 | 4,34 | 2,27 | 454,55 | -47,63% |
| 23.05.2005 15:45:00 | Biolitec AG | 300,00 | 2,66 | 3,77 | 1.131,00 | 41,73% |
| 24.05.2005 17:31:22 | Wapme Systems AG | 600,00 | 1,68 | 1,34 | 804,00 | -20,24% |
| 03.06.2005 11:31:00 | IG FARBEN I.A.LIQUID.ANT. | 80.000,00 | ,009120 | ,007771 | 621,70 | -14,78% |
| 02.06.2005 00:00:00 | Securenta AG | 4.000,00 | ,145000 | ,054545 | 218,18 | -62,38% |
| | | | | | | |
| Wertpapiere Gesamt: | | | | | 7.673,06 | |
| Geld: | 1.377,29 | | | | | |
| Depotgesamtwert: | 9.050,35 | | | | | |
| Depotveränderung seit Start | -9,50% | | | | | |

Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie direkt auf unserer Website unter:

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/musterdepot.htm>

Bei den vor- und außerbörslichen Werten sind wir bisher jedes mal sofort mit 10 Prozent im Minus, dies ist die normale und maximale Handelsspanne von Valora. Da wir meist sehr langfristig anlegen, stellt dies aber kein Problem dar.

Auch bei dem aktuellen Stand ist alles im Plan. Beachten Sie bitte, dass hier ein naher Dritter das Musterdepot real nachbildet, natürlich mit den gleichen Chancen wie Sie. Eine neue Order wird den Abonnenten der kostenpflichtigen (auch Probe-Abos) vorher immer angekündigt. Allerdings gibt es hier im Normalfall kein schnelles hin und her.

VII. Ausblick

Die nächste Ausgabe des Börsenbriefes selbst erscheint spätestens im nächsten Monat, wenn es aber die Nachrichtenlage hergibt wohl eher in den nächsten 14 Tagen.

Einige der nächsten Analysen könnten zur Citycom AG und Odeon AG erfolgen. Eigentlich wollten wir vor dem Verkauf naher Dritter keine Analyse veröffentlichen. Aber da sich wohl die Verkäufe bei beiden Firmen weit in die Zukunft verschieben werden, werden wir nicht darauf warten. Bei der Citycom AG sprechen der nun geplante Börsengang und die Gerüchte über exzellente Umsätze gegen einen Verkauf zum aktuellen Kurs. An einem Tag vor mehreren Wochen wurden hier bei Valora etwa 25.000 Stück in einer Order umgesetzt. Der Börsengang ist kein Gerücht, auch wenn hier beim Umsatz doch keine 3 Fahrzeuge(dies ist noch ein Gerücht) am Tag verkauft würden, so bietet der aktuelle Kurs von etwa 1,50 Euro mehr Potential nach oben als nach unten.

Viel Glück!

Ihr Phönix-BörsenBrief Team



| | |
|-----------------|---|
| Legende: | |
| | |
| HV | Hauptversammlung |
| ISIN | International Securities Identification Number (früher gab es in Deutschland nur die WKN(Wertpapierkennnummer)) |
| KE | Kapitalerhöhung |
| KGV | Kurs-Gewinn-Verhältnis |
| KUV | Kurs-Umsatz-Verhältnis |
| MK | Marktkapitalisierung |
| PBB | Phönix-BörsenBrief |
| PR | Public Relations |
| WE | Wandelanleihe |